

Anmeldungen

Anmeldungen per Post, Fax oder E-Mail bis zum 01.09.2016 an:

Christian-Friedrich Lohe (Bildungsreferent)

Fon +49 3643 827-141

Fax +49 3643 827-454

lohe@ejbweimar.de

Ich melde mich hiermit verbindlich für den Fachtag „Inklusion & Geflüchtete“ an. Den Verpflegungsbeitrag von 15,00 EUR zahle ich am Veranstaltungstag vor Ort.

Vorname:

Name:

- Ich bin Vertreter*in der Jugendhilfe
 Lehrer*in
 Fortbildner*in
 Schulsozialarbeiter*in
 Ehrenamtliche*r
 Wissenschaftler*in
 Verwaltungsmitarbeiter*in

.....

Institution:

Adresse:

Fon:

E-Mail:

- Ich bevorzuge vegetarische Verpflegung.
 Ich benötige eine besondere Diät:.....
 Ich benötige eine Übernachtung.

Veranstaltungsort

EJBW, Seminarraum Berlin (über Mensa)
Jenaer-Straße 2/4
99423 Weimar

Teilnahmekosten

Es wird ein Beitrag für Verpflegungsleistungen von 15,00 EUR am Veranstaltungsort vom Veranstalter erhoben. Es stehen begrenzt Dreibettzimmer für eine Übernachtung vom 13. auf 14.09.16 zur Verfügung (EZ-Zuschlag 16,50 EUR).

Für alle Übernachtungen gilt:
Die EJBW stellt keine Handtücher zur Verfügung, bitte eigene mitbringen. Vielen Dank.

Die Veranstaltung wird gefördert und unterstützt durch



Anreisebeschreibung

mit der Bahn: vom Hauptbahnhof mit Stadtbuslinie 1 (Richtung Ehringsdorf) bis Goetheplatz – umsteigen in Linie 2 (Richtung Bodelschwinghstr.) oder Linie 9 (Richtung Süßenborn), Ausstieg Haltestelle Hellerweg/EJBW.
mit dem Auto: Autobahn A4, Abfahrt Apolda, auf B87 Richtung Apolda bis Kreuzung Umpferstedt, weiter auf B7 Richtung Weimar (Jenaer Straße).

Foto: Mike Herbst. Creative Commons Lizenzvertrag. Dieses Bild steht unter einer Creative Commons Lizenz.
Fotos (Rückseite): Steffen Walther & Jan Bernert, 2014

Europäische Jugendbildungs- und Jugendbegegnungsstätte Weimar

Jenaer Straße 2/4
99425 Weimar
Tel.: +49 (0) 3643 - 827 - 0
Fax: +49 (0) 3643 - 827 - 111
E-Mail: kontakt@ejbweimar.de

www.ejbweimar.de



Veranstaltungen

Europäische Jugendbildungs- und Jugendbegegnungsstätte Weimar

Inklusion & Geflüchtete

Chancen & Herausforderungen für Jugendhilfe & politische Bildung

Fachtag für

Multiplikator*innen, Fachkräfte der Jugendhilfe, Lehrer*innen, Akteure der Jugendverbände und weitere Interessierte

14.09.2016
9:30 – 16:30 Uhr

2016

Fachtag in der EJBW



Das Thema Flucht steht weiterhin im Mittelpunkt unserer Gesellschaft und wird auch künftig immer mehr an Bedeutung gewinnen.

Rund zwei Drittel aller nach Deutschland geflüchteten Menschen sind unter 30 Jahren. Unsere Jugendarbeit kann diesen Prozess begleiten und positive Rahmenbedingungen für eine inklusive Gesellschaft schaffen. Vereine, Initiativen und Verwaltungen haben Wege gefunden, geflüchtete Jugendliche willkommen zu heißen, zu begleiten und ins gesellschaftliche Leben aktiv einzubinden. Unabhängig davon besteht aber weiterhin für die postmigrantische Gesellschaft die Aufgabe, Barrieren abzubauen, um Zugänge zu erleichtern. Wir möchten diese Erfahrungen aufgreifen und weiter verbreiten. Denn zuerst sind junge Geflüchtete vor allem eins – Jugendliche und junge Erwachsene!

Das Thema Inklusion von Geflüchteten bewegt neben der Frage nach Flucht & ihren Ursachen zudem die Inhalte der politischen Jugend- und Erwachsenenbildung. Wie können wir die aktuellen Fluchtbewegungen und Fluchtursachen adäquat thematisieren? Was heißt Inklusion in die Gesellschaft? Wer ist davon betroffen? Wie können wir Ängsten, Unwissenheiten und Feindlichkeiten gegenüber Schutzsuchenden begegnen? Wer sind unsere Zielgruppen?



Der Fachtag vermittelt Grundwissen, bietet Raum für Fragen und ermöglicht den Austausch mit Erfahrungsträgern, d.h. auch mit Menschen mit Fluchterfahrungen. Ideal für alle, die junge Geflüchtete und das Thema "Postmigrationsgesellschaft Deutschland" als Teil ihrer (Jugend)Arbeit begreifen möchten!

Inspiration: Wie können wir junge Geflüchtete in die Jugendarbeit einbinden? Welche Ansätze der politischen Bildung können uns bei den aktuellen gesellschaftlichen Fragen helfen?

Vernetzung: Wo finde ich Ansprechpartner*innen und Unterstützung? Wer ist in dem Bereich bereits aktiv? Mit wem kann ich zusammen arbeiten? Was muss auf der Träger-ebene passieren?

Austausch und Wissenstransfer: Welche Angebote brauchen junge Geflüchtete? Wie können wir sie erreichen? Wie können wir Ängsten, Rassismus und Diskriminierung mit politischer (Jugend-)Bildung begegnen?

Einblicke in die Praxis: Vorstellung von Modellprojekten (u.a. stationäre Jugendhilfe mit unbegleiteten minderjährigen Geflüchteten, Seminarleiter*innenausbildung nonformale politische Bildung)



**Programm
ab 9:30 Uhr**

Tagungsbüro geöffnet

Begrüßungskaffee

10:00 Uhr

Begrüßung & Programm-Vorstellung

Impulse & Diskussion
"Flucht & Geflüchtete
- Aktuelle Situation in
Thüringen" (Thüringer Beauftragte für Flüchtlinge)

„Willkommen in Weimar?“
(Ausländerbeauftragter der Stadt Weimar)

11:15 Uhr

Kaffeepause

11:45 Uhr

Berichte und Austausch zu thematischen „beste practice“-Beispielen (u.a. Jugendarbeit & politische Bildung)

13:00Uhr

Mittagessen

14:00Uhr

Workshopangebote u.a. Geflüchtete in der Jugendarbeit; Geflüchtete in die Bildungsarbeit einbinden

dazwischen

Kaffeepause

16:00Uhr

Abschluss & Ausblick

16:30Uhr

Ende

